



LUPUSEC 

Heizkörperthermostat

Benutzer Handbuch

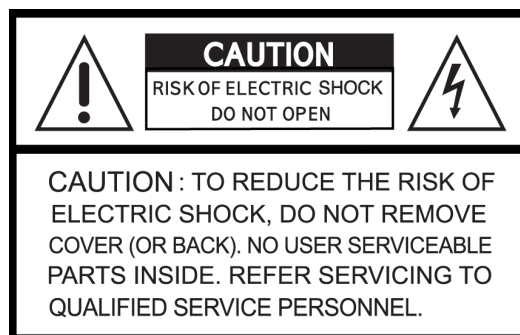
Einleitung

Vielen Dank für den Kauf des LUPUSEC Heizkörperthermostats. Bevor Sie den Heizkörperthermostat in Betrieb nehmen, lesen Sie die folgenden Sicherheits- und Installationshinweise aufmerksam und sorgfältig durch. Die Beachtung dieser Anleitung ist zwingend notwendig um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an LUPUS-Electronics. Ihr LUPUSEC Heizkörperthermostat wurde nach dem heutigen Stand der Technik entwickelt und gebaut, die geltenden Anforderungen nach europäischen und nationalen Richtlinien werden erfüllt.

Bewahren Sie das Handbuch sorgfältig auf, um im Nachhinein offene Fragen klären zu können. Die Anleitung ist fester Bestandteil des Produktes auch bei Weitergabe an Dritte.

Haftungsausschluss

Alle technischen Angaben und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch sind Fehler nicht völlig auszuschließen. Deshalb weisen wir daraufhin, dass weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung für jedwede Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgeführt werden, übernommen wird. Die Beschreibungen, Bilder und technischen Daten können sich im Sinne des technischen Fortschritts ändern. LUPUS-Electronics GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an den Produkten und an der Bedienungsanleitung vorzunehmen. Es wird keine Garantie für den Inhalt dieses Dokumentes übernommen. Für Mitteilung eventueller Fehler oder Ungenauigkeiten sind wir jederzeit dankbar.



Dieses Symbol soll den Benutzer auf möglicherweise ungeschützte gefährliche Spannungen innerhalb des Gehäuses hinweisen. Diese können unter Umständen einen elektrischen Schlag auslösen.



Dieses Symbol soll den Nutzer auf die Nutzungs- und Wartungsanweisungen in den Benutzerhandbüchern und -unterlagen hinweisen, die dem Produkt beiliegen.

WARNUNG:

UM DAS RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMINDERN, DÜRFEN SIE DAS OFFENE GERÄT ZU KEINER ZEIT NÄSSE ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN!

RoHS

Sämtliche von LUPUS-Electronics GmbH angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Dies bedeutet, dass sowohl der Herstellungsprozess als auch die Produkte absolut „bleifrei“ und ohne sämtliche in der Richtlinie aufgeführten gefährlichen Substanzen auskommen.

FCC

Dieses Gerät wurde getestet und die Einhaltung der Grenzwerte nach Teil 15 der FCC Regularien für eine Klasse digitaler Geräte festgestellt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen vernünftigen Schutz gegen gesundheitsschädlichen Umgang zu leisten, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld betrieben wird. Das Gerät erzeugt und benutzt Funkfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Außerdem kann das Gerät, wenn es nicht gemäß des Benutzerhandbuches installiert und betrieben wird, andere Funkkommunikation stören. Die Anwendung dieses Gerätes in einer bewohnten Gegend kann zu Störungen führen, die möglicherweise zu Lasten des Benutzers beseitigt werden müssen.

CE

Hiermit erklärt die LUPUS-Electronics GmbH, dass sich das Gerät LUPUSEC – Heizkörperthermostat (Art. Nr. 12053, EAN 4260195433304), in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Konformität:

Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

LUPUS-Electronics GmbH

Otto-Hahn-Str. 12

76829 Landau



Warnung

Bei Schäden, die auf Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, erlischt der Garantieanspruch.

Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

Bei Personen und/ oder Sachschäden, die auf unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zurückzuführen sind, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen entfällt jeder Garantieanspruch!

Der LUPUSEC Heizkörperthermostat wurde mit einem hochwertigen Gehäuse ausgestattet. Bitte beachten Sie dennoch bei der Verwendung folgende Sicherheitsbestimmungen:

- **Bevor Sie das Heizkörperthermostat installieren, reinigen und ölen Sie das Ventil Ihres Heizkörpers. Schwergängige oder eingerostete Ventile können das Heizkörperthermostat irreparabel beschädigen.**
- Schließen Sie den Heizkörperthermostat nur mit der dafür vorgesehenen Stromspannung an. Betreiben Sie den Heizkörperthermostat nur mit den dafür vorgesehenen Batterien.
- Behandeln Sie den Heizkörperthermostat behutsam, starke Vibrationen oder Stöße können den Heizkörperthermostat beschädigen.
- Der Heizkörperthermostat darf keiner direkten Sonneneinstrahlung oder starken Wärmequellen unmittelbar ausgesetzt werden.
- Installieren Sie den Heizkörperthermostat nicht in der Nähe von starken elektrischen Leitungen. Dies könnte die Übertragungsqualität beeinträchtigen. Setzen Sie das Gerät keinen unmittelbaren Magnetfeldern aus.
- Installieren Sie den Heizkörperthermostat nicht direkt auf Aluminium oder Eisen ohne den Fuß des Heizkörperthermostat mit einer Gummierung von dem Untergrund zu isolieren. Die Funkübertragung könnte gestört werden.
- Der Heizkörperthermostat darf nicht in feuchten, sehr kalten oder sehr heißen Umgebungen aufgestellt oder installiert werden. Beachten Sie die max. Feuchtigkeits- und Temperaturbedingungen.
- Der Heizkörperthermostat ist nur für den Innenbereich geeignet.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden.
- Kinder sind von diesem Produkt und anderen damit verbundenen elektrischen Geräten jederzeit fernzuhalten. Der Heizkörperthermostat enthält kleine Teile, die verschluckt werden können. Montieren Sie den Heizkörperthermostat außer Reichweite von Kindern. Lassen Sie Verpackungsmaterialien nicht achtlos liegen, diese können für spielende Kinder zu einer Gefahr werden.
- Zur Reinigung der Oberfläche des Heizkörperthermostats verwenden Sie ein halbfeuchtes Tuch und reiben Sie die Oberfläche anschließend

trocken. Reinigungsmittel können die Oberfläche des Heizkörperthermostats beschädigen.

Sollten Sie Fehler feststellen

Falls Fehler auftreten sollten, entnehmen Sie die Batterien des Heizkörperthermostats und kontaktieren Sie Ihren Lieferanten. Weitere Benutzung erhöht die Gefahr eines Brands oder elektrischen Schlags.

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der Heizkörperthermostat erlaubt ermöglicht die Steuerung von Heizkörpern mittels Ihrer LUPUEC XT Zentrale. Der Heizkörperthermostat ist nur im Innenbereich einsetzbar. Ein anderer Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht zulässig und führt zu Gewährleistungs- und Garantieverlust sowie zu Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Veränderungen und Umbauten.



Entsorgungshinweise:

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie über Elektronik- und Elektro-Altgeräte (Altgeräteverordnung) und darf daher nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät über Ihre kommunale Sammelstelle für Elektronik-Altgeräte!

Dieses Produkt enthält einige Softwareprogramme, die unter die GPL-Lizenz für freie Software fallen.

Dieses Produkt enthält Software, die von dritten Parteien entwickelt wurde und/oder Software, die der GNU General Public License (GPL) und/oder der GNU Lesser General Public License (LGPL) unterliegt. Den Quellcode dieser Programme senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu. Der GPL- und/oder LGPL-Code, der in diesem Produkt verwendet und angeboten wird, steht UNTER AUSSCHLUSS JEGLICHER GEWÄHRLEISTUNG und unterliegt dem Copyright eines oder mehrerer Autoren. Für weitere Details siehe auch den GPL- und/oder LGPL-Code dieses Produktes und die Nutzungsbestimmungen von GPL und LGPL.

Den kompletten Lizenztext können Sie über <http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html> einsehen. Eine inoffizielle deutsche Übersetzung finden Sie unter:

<http://www.gnu.de/documents/gpl.de.html>.

Heizkörperthermostat

Achtung:

Dieses Produkt ist nicht mit einer XT1 oder einer XT2 Alarmzentrale ohne zusätzlichem „Upgrade Dongle auf XT2 Plus“ kompatibel!

Bevor Sie das Heizkörperthermostat installieren, reinigen und ölen Sie das Ventil Ihres Heizkörpers. Schwergängige oder eingerostete Ventile können das Heizkörperthermostat irreparabel beschädigen.

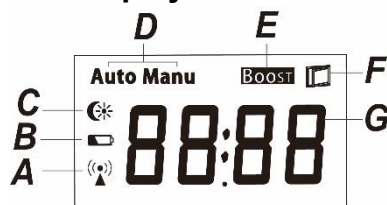
Produktbeschreibung:

Das Heizkörperthermostat dient dazu, die Raumtemperatur Ihrer Wohnung, je nach Bedarf, egal wo Sie sind, mit Hilfe der kostenlosen LUPUSEC XT-App, der Weboberfläche oder manuellen Konfiguration, individuell zu steuern. Es ist ebenfalls möglich, zu gewissen Uhrzeiten oder Ereignissen, die Temperaturregelung zu automatisieren und zu steuern. Das Heizkörperthermostat lässt sich innerhalb weniger Minuten bei allen gängigen Heizkörpern installieren.

1. Befestigungsgewinde

Normgröße M30 x 1.5. Notwendig zur Befestigung des Heizkörperthermostats an Ihren Heizkörper/Ventil. Bei Lupus-Electronics® GmbH können Sie Gewindeadapter für andere Größen erhalten.

2. LCD Display



A. Leuchtet auf wenn das Gerät bereits angelernt wurde.

B. **Niedrige Batterie**

Sollte es notwendig werden die Batterie zu tauschen, wird Ihre Alarmzentrale, sowie das Heizkörperthermostat, Sie per Batteriesymbol darüber informieren.

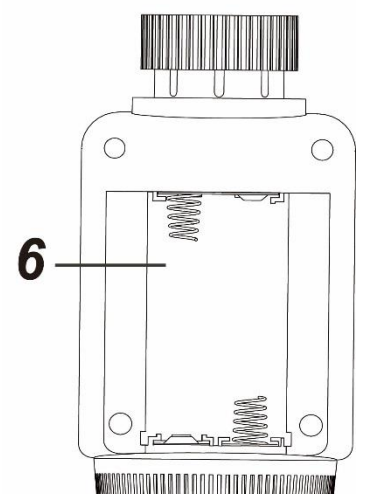
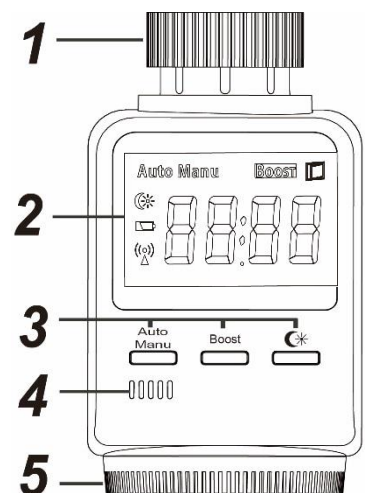
C. Leuchtet auf, wenn das Heizkörperthermostat per manuellen Knopfdruck auf 17° Nachttemperatur gestellt wurde.

Leuchtet auf, wenn das Heizkörperthermostat per manuellen Knopfdruck auf 21° Tagtemperatur gestellt wurde.


Blinkt: Ventil wird weiter geöffnet und die Raumtemperatur steigt.

Hinweis:

Beide Werte sind Fix voreingestellt und können nicht verändert werden.




D. Auto / Manu Modus

- Im „Manuellen-Modus“, kann das Heizkörperthermostat nur über den Temperaturregler (5) oder der manuellen Konfiguration der Thermostatkontrolle der Alarmanlage konfiguriert werden. Jedoch nicht über die Zeitplaneinstellungen!
- Im „Automatischen-Modus“, kann das Heizkörperthermostat zusätzlich über die Zeitplaneinstellungen der Alarmanlage (im Menü „Sensoren“ → „Liste“ → „Heizkörperthermostat“ → „“ (Thermokontrolle) konfiguriert werden.

E. **Boost** Boost Funktion

Drücken Sie den Boost-Knopf, um für 5 Minuten das Ventil für einen schnellen Heizprozess zu Öffnen. Auf dem Display erscheint ein Countdown, der von 300 Sekunden Rückwärts läuft. Nach Ablauf der Zeit geht das Heizkörperthermostat wieder in seine ursprüngliche Einstellung. Wenn Sie den Boost-Prozess vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie den Boost-Knopf erneut.

F. Geöffnetes Fenster

Stellt das Heizkörperthermostat fest, dass die Raumtemperatur rapide fällt, wird er automatisch die Funktion „Geöffnetes Fenster“ aktivieren und die Heizungstemperatur für 15 Minuten zurückfahren. Im LCD Display wird das Symbol  angezeigt. Nach 15 Minuten, wird das Heizungsventil wieder aufgedreht und die Funktion „Geöffnetes Fenster“ deaktiviert.

G. Solltemperatur

Das Heizkörperthermostat wird immer versuchen, die Zimmertemperatur auf die Solltemperatur zu regulieren. Diese kann durch den Temperaturregler (5) eingestellt werden oder über die Weboberfläche der Zentrale.

Andere Anzeigen

InS: Nach dem Starten / Beim Anlernen.


AdA: Adaption auf Heizungsventil

F1/F3: Ventil klemmt

F2: Kein Ventil installiert

ON/OFF: Öffnet bzw. schließt das Heizungsventil vollständig

3. Funktions-Knöpfe

- **Auto/Manu:** Hier können Sie den Manuellen oder Automatischen Modus aktivieren.
- **Boost/ Anlernen:** Kann im normalen Betrieb einen schnellen Heizprozess veranlassen oder während der Installation über die Zentrale angelern werden.
-  Drücken Sie diesen Knopf um zwischen der Standardtemperatur für Tag und Nacht zu wählen. Die Standardtag-Temperatur ist bei 21 °C, die Standardnacht-Temperatur bei 17 °C, fest eingestellt

4. Temperatur Sensor

Der Temperatur Sensor muss unbedingt offen liegen, damit eine korrekte Temperaturmessung gewährleistet wird.


5. Temperaturregler

Hiermit können Sie die Temperatur steuern. Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die Solltemperatur niedriger einzustellen oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Solltemperatur höher einzustellen. Sie können die Solltemperatur zwischen +5° und +30° festlegen. Drehen Sie den Temperaturregler im Uhrzeigersinn weiter als +5°, wird das Ventil komplett geschlossen. Der Heizkörperthermostat ist jetzt ausgeschaltet und im Display wird „Off“ angezeigt. Drehen Sie den Temperaturregler weiter gegen den Uhrzeigersinn als +30°, wird das Ventil vollständig geöffnet und im Display wird „ON“ angezeigt. Jetzt wird das Ventil ganz geöffnet und die Heizung wird mit maximaler Intensität heizen.

6. Batterie Fach

Das Heizkörperthermostat benötigt zwei 1.5V AA Alkalie Batterien.

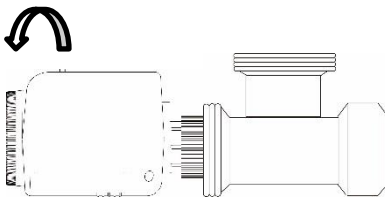
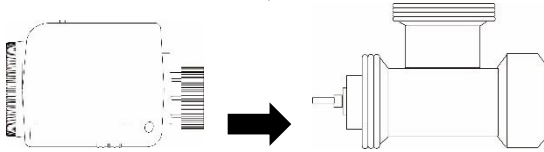
Sonstige Funktionen:

- **Anti Frost:**
Erkennt das Heizkörperthermostat Frostgefahr, öffnet sich das Ventil automatisch, damit es zu einer Ansteigerung der Temperatur kommt.
- **Anti Verkalkung:**
Um einer Verkalkung entgegenzuwirken, wird einmal wöchentlich, samstagsabends um 23.00, das Ventil geöffnet und wieder geschlossen. Während dieses Prozesses wird auf dem Display „CAL“ angezeigt.
- **Tastensperre:**
Werden die beiden „Funktions-Knöpfe“ **Auto/Manu** und  gleichzeitig für drei Sekunden gedrückt, ist die Tastensperre aktiviert und es können keine Einstellungen mehr direkt am Heizkörperthermostat vorgenommen werden. Die Konfiguration über die Weboberfläche der Zentrale funktioniert weiterhin. Möchten Sie die Tastensperre wieder deaktivieren, müssen die beiden „Funktions-Knöpfe“ erneut für drei Sekunden gedrückt werden.

Installation des Heizkörperthermostats

Das Heizkörperthermostat ersetzt Ihren bisherigen Temperaturregler an Ihrem Heizkörper. Für die Installation gehen Sie bitte die folgenden Schritte durch:

1. Schrauben Sie den evtl. vorhandenen Heizungsregler von Ihrem Heizungskörper.
2. Prüfen Sie ob das Ventil sich eindrücken lässt. Ölen Sie in jedem Fall das Ventil, falls dieses zu schwergängig sein sollte. Setzen Sie das Befestigungsgewinde auf das Ventil Ihres Heizungskörpers und schrauben es im Uhrzeigersinn fest. Wenden Sie hierzu nicht übermäßig Kraft an. Das Heizkörperthermostat ist ausreichend fixiert, wenn es sich nicht mehr von selbst verdreht.



3. Legen Sie die Batterien in das Heizkörperthermostat, das Display wird nun „InS“ anzeigen. Solange * blinkt, arbeitet der Motor.
4. Öffnen Sie das Menü „Sensoren“ → „Hinzufügen“ und klicken auf „Start“ um den Anlernprozess zu beginnen.
5. **In den ersten drei Minuten**, nach dem Einlegen der Batterien, müssen Sie den „Boost-/Anlern- Knopf“ des Heizkörperthermostats für 10 Sekunden gedrückt halten.
6. Auf dem Display des Heizkörperthermostates wird für kurze Zeit „888“ angezeigt.
7. Sobald die Alarmanlage den Sensor gefunden hat, wird er unter „Erkannter Sensor“ angezeigt und Sie hören einen Bestätigungston der Zentrale.
8. Sollte der Heizkörperthermostat nicht gefunden werden, wiederholen Sie ab Schritt 3.
9. Fügen Sie den Sensor mit „Hinzufügen“ der Sensorliste hinzu.
10. Beenden Sie den Anlernmodus indem Sie auf „Stop“ drücken.
11. Konfigurieren Sie jetzt optional den Sensor mit „Ändern“ oder später in der „Sensorliste“.
12. Drücken Sie den Auto/Manu- „Funktionsknopf“ am Heizkörperthermostat und die Kalibrierung des Heizkörperthermostats zu starten. Auf dem Display wird solange „AdA“ angezeigt.
13. Wenn das Heizkörperthermostat mit der Kalibrierung fertig ist, wird es in den manuellen Modus gehen und die Solltemperatur wird auf den Standardwert 18,5° eingestellt.
14. Sie können die Solltemperatur entweder manuell (durch Drehen des Temperaturreglers) oder über die Weboberfläche im Menü „Sensoren“ → „Liste“ → „Thermokontrolle“ Ihrer Zentrale konfigurieren.

Reichweitentest:


Um die Signalstärke am gewünschten Installationsort zu testen führen Sie einen Reichweitentest durch.

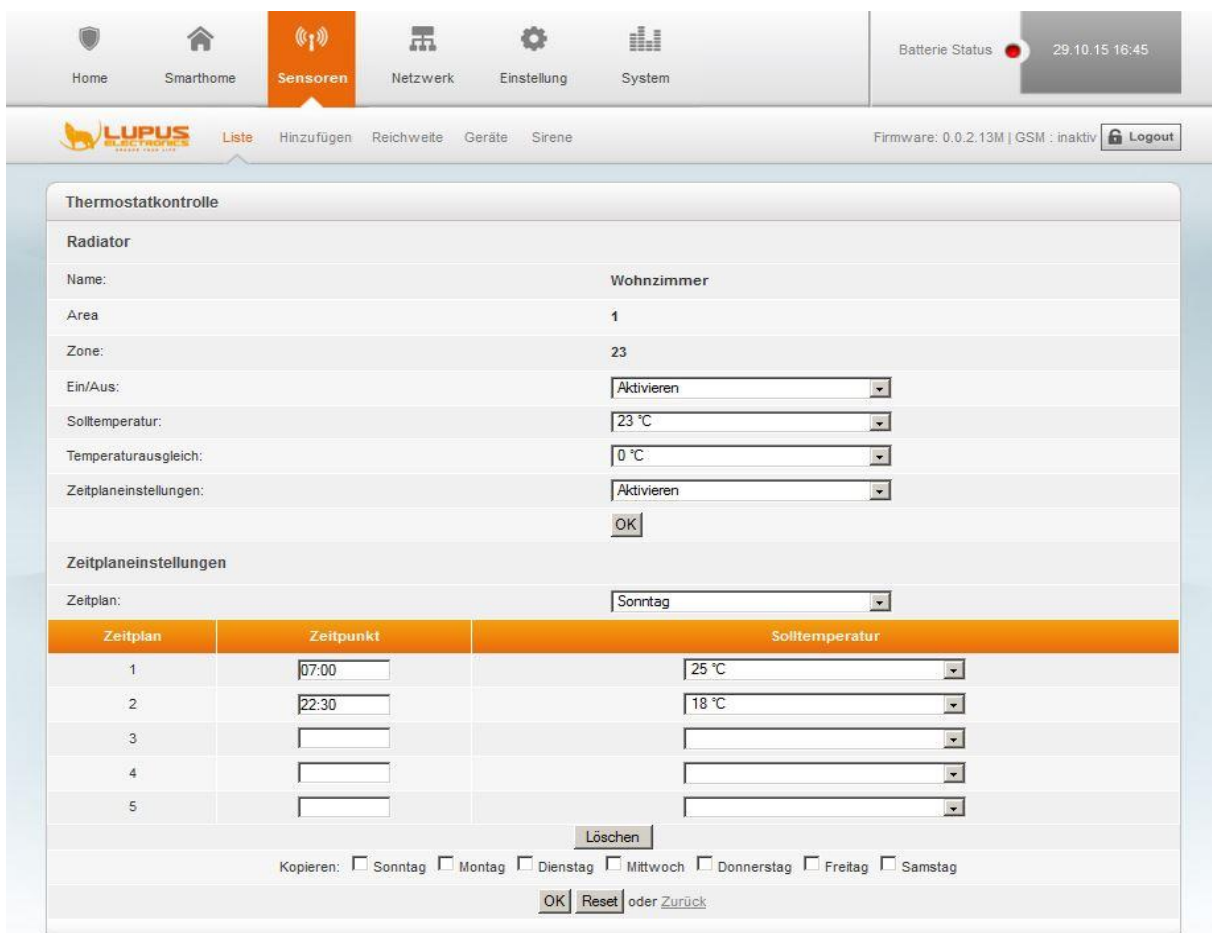
1. Öffnen Sie das Menü Zentrale „Sensoren“ → „Reichweite“ und klicken Sie auf „Start“ um den Reichweitentest zu beginnen.
2. Drücken Sie den „Boost-/Anlern- Knopf“ des Sensors.
3. Der Sensor, sowie die aktuelle Signalstärke sollte nun in der Zentrale angezeigt werden. Je größer der Wert, desto besser das Funksignal (Signalstärke 1-9).
4. Durch das klicken von „Stop“ beenden Sie den Reichweitentest.

Hinweise:

- Nach dem Anlernen des Sensors wird die Signalstärke in der Sensorliste angezeigt und regelmäßig aktualisiert.
- Sollte der Sensor an dem gewünschten Standort kein Signal haben, die Funkverbindung generell schwach sein (Signalstärke <4) bzw. häufig darunter fallen (Signalschwankungen von 2-3 sind normal) empfehlen wir unseren „ZigBee Repeater“ zur Signalverbesserung einzusetzen.

Thermostat Kontrolle:

Unter „Sensoren“ → „Liste“ → können Sie bei Ihrem angelernten Heizkörperthermostaten in das Menü „Option“ → „Thermokontrolle“ gelangen, in dem Sie auf folgendes Symbol klicken .



The screenshot shows the 'Thermostatkontrolle' interface for a radiator. The radiator is named 'Wohnzimmer' and is located in area '1', zone '23'. It is currently set to 'Aktivieren'. The target temperature is 23 °C, and the temperature offset is 0 °C. The time schedule is set to 'Sonntag'.

Zeitplan	Zeitpunkt	Solltemperatur
1	07:00	25 °C
2	22:30	18 °C
3		
4		
5		

Buttons: Löschen, Kopieren: Sonntag Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag, OK, Reset oder Zurück.

- **Name:**
Dies ist der von Ihnen gewählte Name des Heizkörperthermostats.
- **Area:**
Dies ist die Area, in der Ihr Heizkörperthermostat angelernt wurde.
- **Zone:**
Dies ist die Zone, in der Ihr Heizkörperthermostat angelernt wurde.
- **Ein / Aus:**
Es kann zwischen Aktiviert und Deaktiviert gewählt werden.
 - **Aktivieren:**
Um dem Heizkörperthermostat eine Solltemperatur zu übermitteln, muss die Einstellung auf „Aktivieren“ gestellt werden.
 - **Deaktivieren:**
Wird an das Heizkörperthermostat „Deaktivieren“ übermittelt, folgt eine komplette Schließung des Ventils und auf dem Display des Heizkörperthermostats wird „Off“ angezeigt.
- **Solltemperatur:**
Die hier eingestellte Temperatur wird, unabhängig ob der Temperaturregler auf Manuell oder Automatisch steht, an das Heizkörperthermostat übermittelt und auf dem Display dargestellt.
- **Temperatenausgleich:**
Das Heizkörperthermostat wird oftmals in Ecken von Räumen oder unter Fensterbänken installiert. Aus diesem Grund kann die Raumtemperatur, die vom Heizkörperthermostat gemessen wurde, unterschiedlich sein. Im Thermostatkontrollmenü, können Sie deshalb einen Temperatenausgleich von $-2,5^{\circ}$ bis $+2,5^{\circ}$ definieren.
Beispiel: Steht die Solltemperatur auf 20° und der Temperatenausgleich auf $+2^{\circ}$, wird der Heizkörper bis auf 22° (gemessen am Temperatur-Sensor) des Heizkörperthermostat hochheizen.
- **Zeitplaneinstellungen:**
Sie können wählen, ob die weiter unten definierten Zeitplaneinstellungen aktiviert oder deaktiviert werden sollen.
- **OK:**
Mit „OK“ werden die per Dropdown-Menü gewählten Einstellungen, an den Heizkörperthermostat übermittelt.

Zeitplaneinstellungen:

- **Zeitplan:**
Per Dropdown-Menü können Sie wählen, für welchen Wochentag die folgenden Zeitplaneinstellungen gelten soll. Der Zeitplan wird nur aktiviert, wenn der Heizkörperthermostat auf „Auto“ steht und der Zeitplan auf aktiviert.

- **Zeitpunkt:**
Geben Sie die Uhrzeit an wann die, unter Solltemperatur angegebene, Temperatur an das Heizkörperthermostat übermittelt werden soll.
- **Solltemperatur**
Wählen Sie per Dropdownmenü aus, welche Solltemperatur an das Heizkörperthermostat übermittelt werden soll.
- **Löschen:**
Löscht die Zeitplan-Einstellungen des ausgewählten Tages.
- **Kopieren:**
Kopiert die Zeitplan-Einstellungen des ausgewählten Tages auf die per Checkbox angehakten Tage.
- **Zurück:**
Springt zurück in die Sensoren-Liste.

Übernehmen Sie die Einstellungen mit „OK“ oder verwerfen Sie Änderungen mit „Reset“.

Hinweise

- Die Arbeitstemperatur und maximale Luftfeuchtigkeit beträgt -10° bis +50°C, max. 85% Luftfeuchtigkeit nicht kondensierend.
- Auch wenn das Heizkörperthermostat nur getestet werden soll, ist es zwingend notwendig, ihn an ein Heizkörperventil anzuschließen. Ansonsten erhalten Sie nur die Fehlermeldung F2 (Kein Ventil installiert).
- Die aktuelle gemessene Temperatur des Heizkörperthermostat sehen Sie in der Alarmzentrale unter „Sensoren“ → „Liste“ → „Status“.
- Im Menü „Smarthome“ → „Temperaturverlauf“ wird der Temperaturverlauf der letzten Stunden, Tage und Wochen grafisch dargestellt.
- Unter „Smarthome“ → „Automation“ ist es möglich, Regeln zu erstellen wann Ihr Heizkörperthermostat bis zu welcher Temperatur heizen und ob sein Zeitplan aktiviert oder deaktiviert werden soll.
- Das Heizkörperthermostat (alle ZigBee-Geräte) ist **nicht** mit dem Funkrepeater kompatibel und kann nicht in der Backupkonfigurationsdatei abgespeichert werden.